

Bundesrat: Klemenz—Kraker.

175

K.

KLEMENZ Karl, Dr., Oberlandesgerichtsrat, Leoben-Judendorf.

Partei: Wahlpartei der Unabhängigen.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Ausgeschieden infolge der vom steiermärkischen Landtag am 15. 4. 1953 vorgenommenen Neuwahl.

KLUPP Otto, Direktor der Konsumgenossenschaft Innsbruck, Innsbruck.

(Ersatzmann für Knechteldorfer.)

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Tirol am 7. 4. 1953: **81** (17. 4. 1953) 1771.

Angelobung: **81** (17. 4. 1953) 1772.

Ausgeschieden infolge der vom Tiroler Landtag am 24. 11. 1953 vorgenommenen Neuwahl.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **83** (28. 4. 1953) 1797.

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Freund) **83** (28. 4. 1953) 1798.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Freund) **83** (28. 4. 1953) 1798.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanzverfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) **83** (28. 4. 1953) 1798.

Berichterstatter über:

die Preisregelungsgesetznovelle 1953 **84** (29. 5. 1953) 1812.

Redner in der Verhandlung über:

die 3. Milchwirtschaftsgesetznovelle, die 2. Getreidewirtschaftsgesetznovelle, die 2. Viehverkehrsgesetznovelle, die neuerliche Abänderung des Bundesgesetzes, betr. die Abgabe ausländischer Futtermittel und die Überwachung der Schweinehaltung, das Rindermastförderungsgesetz und die Saatgutgesetznovelle 1953 **86** (16. 7. 1953) 1892—1893.

KOLB Ernst, Dr., Bundesminister für Unterricht (bis 31. 10. 1954), Lauterach.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Vorarlberg.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Wiedergewählt vom Vorarlberger Landtag am 29. 10. 1954: **97** (10. 12. 1954) 2231.

Angelobung: **97** (10. 12. 1954) 2232.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2277.

Zum Obmann gewählt in der Ausschusssitzung am 4. 2. 1955.

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung am 3. 2. 1955.

Redner in der Verhandlung über:

den Staatsvertrag, betr. die Wiederherstellung eines unabhängigen und demokratischen Österreich **103** (8. 6. 1955) 2378—2383.

das Bundesverfassungsgesetz über die Neutralität Österreichs **109** (28. 10. 1955) 2569—2573.

KRAKER Johann, Professor, Kapfenberg.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Ausgeschieden infolge der vom steiermärkischen Landtag am 15. 4. 1953 vorgenommenen Neuwahl.

Wiedergewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark am 30. 6. 1953: **86** (16. 7. 1953) 1861.

(Ersatzmann für Pötsch.)

Angelobung: **86** (16. 7. 1953) 1861.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Pötsch) **86** (16. 7. 1953) 1945.

Mitglied **98** (21. 12. 1954) 2277.

den Finanzausschuß (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Berichterstatter über:

das Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen sowie der Gewerbesteuern und der Grundsteuern **99** (4. 2. 1955) 2283 bis 2286.

das Silbermünzengesetz **101** (6. 4. 1955) 2333.

das Bewertungsgesetz 1955 **107** (22. 7. 1955) 2480—2482.

die Abänderung des § 161 der Abgabenordnung **107** (22. 7. 1955) 2485—2486.

die 2. Gehaltsüberleitungsgesetznovelle 1955 **108** (14. 9. 1955) 2510—2511.

das Bundesverfassungsgesetz über die Neutralität Österreichs **109** (28. 10. 1955) 2568—2569.

das Hilfsfondsgesetz **113** (10. 2. 1956) 2638 bis 2639.

Redner in der Verhandlung über:

die Abänderung des Sozialversicherungs-Überleitungsgesetzes 1953 **87** (11. 12. 1953) 1951 bis 1952.

das Schulerhaltungs-Kompetenzgesetz und das Pflichtschulerhaltungs - Grundsatzgesetz **107** (22. 7. 1955) 2474—2475.

KRÄMER Franziska, Haushalt, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage der Stadt Wien am 10. 12. 1954: **98** (21. 12. 1954) 2252.

Angelobung: **98** (21. 12. 1954) 2252.

Gewählt in:

den Finanzausschuß (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Redner in der Verhandlung über:

die 1. Novelle zum Familienlastenausgleichsgesetz **114** (7. 3. 1956) 2661—2663.

KRAMMER Karl, Kaufmann, Linz.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Oberösterreich.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Wiedergewählt vom oberösterreichischen Landtag am 19. 11. 1955: **110** (6. 12. 1955) 2580.

Angelobung: **110** (6. 12. 1955) 2580.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Jonas) **83** (28. 4. 1953) 1797.

Wiedergewählt (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2277.

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) **83** (28. 4. 1953) 1798.

Wiedergewählt (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Redner in der Verhandlung über:

das Hochwasserschädengesetz 1954 **95** (13. 7. 1954) 2148.

KUCHNER Johann, Gastwirt, Waldegg.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich am 10. 11. 1954: **97** (10. 12. 1954) 2232.

Angelobung: **97** (10. 12. 1954) 2232.

Gewählt in:

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung am 3. 2. 1955.

Berichterstatter über:

den Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland über Rechtsschutz und Rechtshilfe in Abgabensachen **99** (4. 2. 1955) 2287—2288.

die Aufhebung der Verordnung über den Oder-Donau-Kanal **100** (1. 3. 1955) 2311.

das Energieanleihegesetz 1955 **101** (6. 4. 1955) 2319.

die Aufhebung der Weinverbrauchsabgabe **102** (17. 5. 1955) 2351.